



Sammlung Theaterzettel

Jan der Wunderbare

Kayssler, Friedrich

1919-03-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nationaltheater Mannheim

Mittwoch, 19. März 1919 35. Vorstellung im Abonnement B 191

Jan der Wunderbare

Ein herbes Lustspiel in fünf Bildern von Friedrich Kayßler
In Szene gesetzt von Heinz W. Voigt

Personen:

Jan Beest	Robert Garrison
Antje Beest, seine Frau	Grete Berger
Willem Daub	Hans Godek
Dirk Blumm } seine Freunde	Georg Köhler
Jakob Käte	Alfred Landory
Piet Botter, Schankwirt	Alexander Köert
Bertje Botter, seine Frau	Marie Kverriem
Lisje Snelle	Anne Leonie
Kesje Appelborn	Elise de Vant
Franz Gamme	Josef Renkert

Spielt in einem niederdeutschen Nest

1. Bild: Piet Batters Schankstüb im Kellergeschoß
2. Bild: Draußen in Kooles Tal
3. u. 4. Bild: Dorfplatz vor Jans Hause
5. Bild: Jans Stube

Nach dem dritten Bild findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Zückänderungen statt

Kleine Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 6.90	II. Rang Mitte 1. Reihe	M. 5.10
2. Reihe	5.80	2. u. 3. Reihe	4.60
Profzeniums-Logen: Vorderplätze	6.30	Seite: 1. Reihe	4.60
Rückplätze	5.10	2. Reihe	4.—
Sperre: 1. Parkett	5.80	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	4.60
2. Parkett	4.60	Rückplätze	4.—
Stehplätze im Parkett	3.20	III. Rang Mitte: 1. Reihe	3.40
im Parterre	2.—	2. u. 3. Reihe	2.90
I. Rang Mitte: 1. Reihe	9.20	Seite: 1. Reihe	2.90
2. Reihe	8.—	2. Reihe	2.30
3. u. 4. Reihe	6.90	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	2.30
5. Reihe	6.30	Rückplätze	2.—
Logen: 1. Reihe	8.—	IV. Rang: Mitte	1.40
2. u. 3. Reihe	6.30	Seite	0.70

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—4 1/2 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—4 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 10—1 Uhr geöffnet.

Im Nationaltheater:

Donnerstag,	20. März,	Außer Abonn., 4. Vorst. in der Reihe bedeutenderer Werke zu besonders ermäßigten Preisen: Bar und Zimmermann	Anfang 6 1/2 Uhr
Freitag,	21. März,	A 35, hohe Preise: Die Walfäre	Anfang 5 1/2 Uhr
Samstag,	22. März,	D 36, mittlere Preise: Neu einstudiert: Der G'wissensturm	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	23. März,	B 36, hohe Preise: Carmen	Anfang 5 1/2 Uhr

Im Neuen Theater:

Donnerstag,	20. März:	Die Ehre	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	23. März:	Der Raub der Zabinerinnen	Anfang 6 Uhr